März 2023 55. Jahrgang Nr. 541

Pfarrblatt

der Pfarre Paudorf-Göttweig

Glocken laden ein zur Besinnung auf das Wesentliche und zum Besuch der Vereins-Versammlungen des Jesus von N.

In unserer Pfarre gibt es – abgesehen vom Stift – 9 Türme: in Steinaweg, Klein-Wien, Paudorf, Hörfarth, Meidling, Eggendorf, Höbenbach, Krustetten und im Hellerhof.

Von ihnen erklingt täglich dreimal eine Glocke und lädt uns zum Gebet ein. Muslime werden von ihrem Muezzin täglich fünfmal dazu aufgerufen.

Die Glocke ist **ein Impuls im Alltag**, auf das Wesentliche im Leben nicht zu vergessen. Sie erinnert, dass Gott Mensch geworden ist. Besseres hätte uns nicht passieren können.

Wo es mehr als eine Glocke gibt (Klein-Wien, Hellerhof und Krustetten) ertönt am Abend noch ein zweites Glöckchen **(„Zügenglöcklein“)**. Dieses erinnert uns an unsere verstorbenen Vorfahren und Freunde.

Die Glocken laden aber auch im Namen des Jesus von Nazareth regelmäßig ein zu seinen **Vereins-Versammlungen.**

Bei diesen wird gesungen und gebetet, das Wort der unsichtbaren Allmacht, die wir Dank Jesus Vater nennen dürfen, gehört und Mahl gehalten.

Fotos aus der alten Hellerhof-Kapelle: „Das wahre Antlitz Jesu“, Kopie eines Van Eyck-Bildes (1502).

Danksagungen und Bitten werden ausgesprochen. Immer wieder wird auch für Menschen in Not gesammelt.

Die Kirche ist der von Jesus gegründete Verein.

Das bringt schon das Wort „Kirche“ zum Ausdruck. Es stammt aus dem Griechischen: Kyrios = Herr, Kyriake = die dem Herrn (Jesus) gehörende Gemeinschaft.

Natürlich kann man auch ohne Kirche an irgendetwas Höheres glauben. Jeder Mensch hat bekanntlich einen Glauben – und wenn es der ist, dass es nichts Höheres gibt.

Wer an die Person Jesus glaubt, kommt ohne seine Kirche nicht aus. Ohne sie, die seine Botschaft durch Jahrhunderte weitertransportiert hat, wüssten wir nichts von ihm.

Und sie bietet heute die lebendige Verbundenheit mit ihm an: Taufe, Kommunion, Beichte, Firmung, Krankensalbung…

Unsere Glocken laden uns regelmäßig zu den „Vereinstreffen“ ein, wo Jesus unsichtbar mitten unter uns ist. Sie laden auch dezent zur „Heimkehr“ ein, sollte sich jemand einmal von Jesus und seiner Kirche getrennt haben. Gott sei Dank, nehmen jetzt nach Corona wieder viele die Einladungen zu den Vereinstreffen wahr.

Sollten sie einmal kein Gehör mehr finden, müssten ja – was Gott verhindern möge! – Filialen des Jesus-Vereins geschlossen werden, wohl auch jene in Paudorf. *P. Udo*

Bild eines modernen tschechischen Künstlers, gemalt auf einer alten Schulbank. Jesus (hinter ihm Engel als Rockmusiker) wendet sich liebevoll den Verzweifelten zu.

Dorfspaziergang Eggendorf

Das KBW beginnt den diesjährigen Veranstaltungsreigen am Samstag, 25. März, mit einem „Dorfspaziergang“ in Eggendorf. Start: 15 Uhr, Kapelle.
P. Udo legt Historisches zu den 11 Ur-Häusern dar.

Wussten Sie, …
… dass die Pfarre Göttweig 1375 erstmals in einem Ehevertrag eines Eggendorfer Bauern erwähnt wurde?
… dass das barocke Stift Göttweig großteils mit Ziegeln aus Eggendorf erbaut wurde?
… dass im 16. Jhdt. in Eggendorf der berühmteste Kirchenvater der Pfarre lebte?
… dass es in Eggendorf im 19. Jhdt. ein „Bezirksgericht“ gab?
… dass 1690 bei einem Brand vier Menschen ums Leben kamen und 1993 drei Menschen in der Traisen ertrunken sind?
… dass 1788 erstmals ein Aussiedlerhof errichtet wurde?
… dass die verwitwete Martha Holler (nach dieser Familie hieß der Hellerhof zuvor Hollerhof) nach Eggendorf geheiratet hat?
… dass im 18. Jahrhundert ein Bauer aus Eggendorf die Weinstöcke im Hellerhof zu pflegen hatte?
…dass 1945 die letzten kämpfenden (jugendlichen) Soldaten in Eggendorf ihr Quartier hatten?

Der SV Paudorf stellt den Spielbetrieb der Herren ein!

Leider müssen auch wir diesen Schritt gehen und mit sofortiger Wirkung den Spielbetrieb der Herren einstellen!

In den letzten Wochen und Monaten hat es sich schon gezeigt, dass die Personalsituation der Herren-Kampfmannschaft äußerst schwierig ist und war. Wir haben in der Winter-Übertrittszeit versucht, dieser Situation entgegenzuwirken und waren bis zur letzten Minute bemüht, Spieler für die Mannschaften zu bekommen…

Trotz zahlreicher Kontakte konnten wir nicht die notwendigen Spieler für den SV Paudorf verpflichten. Neben mangelndem Interesse waren auch teilweise horrende Aufwandsentschädigungsforderungen ausschlaggebend, die wir nicht bereit sind, zu tragen! Wir sehen uns nach wie vor als Verein und nicht als Unternehmen – dies kann so nicht der Sinn des Breitensportes sein! Es ist uns wichtig zu betonen, dass wir ein schuldenfreier Verein sind und hier kein finanzielles Wagnis im Sinne des Gesamtvereines eingehen wollen.

Dieser Schritt fällt uns alles andere als leicht, wir sind uns aber sicher, dass sich auch andere Vereine unserer Region dieser Problematik stellen werden müssen!

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spielern, die uns bis zuletzt die Treue gehalten haben und uns auch zukünftig zur Verfügung gestanden wären, für das Engagement bei unserem Verein sehr herzlich bedanken. Gleichzeitig hoffen wir, dass uns der eine oder andere Spieler im Verein erhalten bleibt und obendrein wünschen wir uns, dass alle Spieler nun auch bei anderen Vereinen unterkommen!

Der Sportverein Paudorf wird weiterhin bestehen und wir werden den vollen Fokus der Vereinsarbeit auf die Nachwuchsabteilung und die beiden sehr erfolgreichen Frauen-Kampfmannschaften legen!

Wir sind sehr stolz, dass wir in den letzten vier Jahren eine beachtliche Jugendarbeit geleistet haben. Seit 2019 sind bereits 3 Jugendmannschaften sowie eine Bambini Gruppe mit über 45 jungen Talenten und einem Trainerteam von neun Mitgliedern aktiv.

Darüber hinaus weist der SV Paudorf zwei herausragende Frauenmannschaften vor. Bis 2021 die einzigen Frauen im Bezirk, fixierte die Kampfmannschaft Frauen in der AK Niederösterreich Frauen Landesliga den ausgezeichneten 3. Platz. Die Frauen Kampfmannschaft II spielt in der Joker Wohnen Frauengruppe West im Mittelfeld.

Einer der größten aktuellen Erfolge ist wohl die Teilnahme der Frauen-Kampfmannschaft am ÖFB Frauen Cup, in dem unsere Frauen unter den besten acht Teilnehmern im Viertelfinale unter ausschließlich Bundesligisten spielen.

TIPP: 11. März 2023, 15 Uhr, Sportplatz Paudorf, Viertelfinale ÖFB Frauen Cup SV Paudorf vs. SPG Union Kleinmünchen / FC Blau-Weiß Linz

Wir wünschen unseren Frauen viel Erfolg, unserer Jugend weiterhin viel Spaß am Sportplatz, danken unseren langjährigen treuen Spielern, Besucherinnen und Besuchern – und freuen uns, wenn wir Sie in Zukunft bei einem unserer Spiele oder Veranstaltungen auf unserem Sportplatz begrüßen dürfen!

Jürgen Novotny und das Vorstandsteam
Obmann

Gottes Wort kennenlernen: Drei Bibelrunden laden dazu ein

Drei Bibelrunden sind nach Corona wieder auferstanden. Wenn es in Ihrem Dorf keine gibt, besuchen Sie eine Runde nebenan!
Die Bibel ist sehr spannend. Derzeit lesen und besprechen wir Texte aus dem Matthäus-Evangelium. Sie sind stets willkommen – auch ohne vorherige Anmeldung bei P. Udo!
Zur Meidlinger Runde im FF-Haus kommen meist 7 bis 9 Personen, darunter auch eine aus Maria Ellend und eine aus Krems.
Zur **Runde im Hellerhof** kommen meist 6 Personen: je zwei aus Paudorf und Steinaweg sowie je 1 aus Krustetten und Hörfarth.
Zur **Höbenbacher Runde** im Haus der Fam. Dockner kommen meist 5 Personen, darunter 1 aus Krustetten.
Der Aufbau jeder Bibelrunde: 2 Lieder, Lesung, Stille, Diskussion, 2 Lieder, Segen; gemütliches Beisammensein.
Unser Foto zeigt die Meidlinger Runde im Februar. Gitarrist Peter Neugebauer hat jüngst neue Liederhefte entworfen.

Das kostete das Hellerhof-Geläute

Das neue Hellerhof-Geläute kostete € 52.714,15. Glockenstuhl, Montage etc. waren weit teurer als die neue Frauenglocke selbst. Hier die Details:

13.000,00	Glockenstuhl aus Lärche
8.250,00	Montage undInbetriebnahme
6.316,28	neue Frauenglocke
3.793,00	Läuteanlage
1.118,00	Läutemotor
3.600,00	Restaurierung der alten Glocke (aus dem Jahr 1569)
2.428,00	3 Holzjoche
1,590,00	3 Flugklöppel
1.118,00	Hauptuhr
825,00	Drei Läuträder
540,00	Kettenantrieb samt Spanngarnitur
480,00	Transport
235,00	Schalttablo
180,00	Elektroinstallationsmaterial
74,00	Motorbefestigungsplatte
317,28	Nachlass
€ 43.230,00	**Summe**
8.646,00	Umsatzsteuer
€ 51.876,00	**Rechnungssumme**

Dazu: € 838,15 Funksteuerung inkl. Handsender (sonst hätte der Hof zwecks neuer Kabellegung aufgegraben werden müssen) Zum Vergleich: Die neue Lautsprecheranlage in St. Altmann hat € 22.780 gekostet.

Landtagswahl 2023 (Vergleich mit 2018)

Stimmen	**VPNÖ**	**SPÖ**	**FPÖ**	**GRÜNE**	**NEOS**	**MFG**
Paudorf, Hörfarth Nord	251(-23)	206(-10)	146(+48)	38(-7)	38(+7)	5
Höbenbach, Eggendorf	151(-9)	66(-19)	74(+18)	10(-8)	17(+6)	6
Krustetten	139(+9)	68(+5)	56(+16)	21(+3)	18(+3)	9
Tiefenfucha	60(-1)	51(-15)	30(+14)	14(+6)	7(-7)	5
Meidling, Hörfarth Süd	51(+2)	57(-4)	38(+16)	4(-2)	4(+-)	4
Summe	**652(-22)**	**448(-43)**	**344(+112)**	**87(-8)**	**84 (+9)**	**29**

Marktgemeinde Furth

Stimmen	**VPNÖ**	**SPÖ**	**FPÖ**	**GRÜNE**	**NEOS**	**MFG**
Furth I	165(-39)	83(-19)	82(+36)	47(+25)	41(+8)	5
Furth II	210(-74)	129(-29)	122(+67)	71(+21)	42(+6)	15
Palt	226(-9)	78(-34)	83(+12)	39(+13)	36(+4)	8
Kl.Wien, Steinaweg und Göttweig	84(-19)	42(-1)	35(+17)	6(-2)	4(-1)	3
Oberfucha	40(-16)	24(-6)	17(+9)	4(+3)	12(+7)	2
Summe	**725(-157)**	**356(-89)**	**339(+141)**	**167(+60)**	**135 (+24)**	**33**

Plus in Paudorf:
FPÖ +6,12 %,
MFG +1,76 %
NEOS +0,32 %
Plus in Furth:
FPÖ +8,47 %,
GRÜNE +3,34 % ,
MFG +1,88 %,
NEOS +1,29 %
Minus in Paudorf:
SPÖ –4,08 %,
ÖVP –3,35 %
GRÜNE –0,77 %
Minus in Furth:
ÖVP –9,58 %
SPÖ –5,39 %

Die Wahlbeteiligung lag in Paudorf (78,6%) höher als in Furth (76,7%).

JUKI WUKI

JUNGE KIRCHE - WEIL UNS KIRCHE INTERESSIERT

Like us on Facebook

Liebe LeserInnen!

Die letzte Pfarrgemeinderatswahl hat ein wundervolles bunt zusammengewürfeltes Team hervorgebracht. Bunt & lebendig, ein menschlich verbindender Platz für alle Generationen, so wünscht man sich das Zusammenleben & Arbeiten in einer Pfarre.

Bei unserer ersten Klausur in Seitenstetten haben wir in verschiedenen Arbeitsgruppen über Gegenwart und Zukunftsperspektiven gesprochen. Ein wichtiger Aspekt, der zum Thema gemacht wurde, war die Frage, wie wir unseren Kindern und Jugendlichen das Leben im christlichen Glauben und im pfarrlichen Umfeld attraktiv und interessant gestalten könnten, auf dem Hintergrund der unzähligen Einflüsse und Wirren unserer Zeit. Es hat sich sehr bald eine neue Arbeitsgruppe innerhalb des PGR gefunden, die sich seit einiger Zeit sehr intensiv mit diesem Thema auseinandersetzt.

JUKI-WUKI, wenn dieser Name in Zukunft als Headline Monat für Monat im Pfarrblatt auftaucht, ist kein Außerirdischer gelandet, nein - es ist der neue Held unserer Arbeitsgruppe, den Ihr kennenlernen werdet. Auf einer Doppelseite gibts künftig News, Informationen, Geschichten & Themen, die sich nicht nur, aber im Speziellen an Jugendliche, Kinder & Familien richten.

Wir sind ein Team, das voller Zuversicht und Energie ist und wir freuen uns über unzählige weitere Teammitglieder, die den Glauben gemeinsam in die Zukunft tragen wollen! Meldet euch bei uns und bringt eure Ideen ein!

Ansprechpersonen:
Reinhard Eisenbock (reinhard.eisenbock@gmx.at)
Maria Harm (maria.harm@gmx.at)

Hallo Leute ...

... darf ich mich vorstellen. Mein Name ist WUKI - und JA, wahrscheinlich komme ich euch bekannt vor. Hab ich schon öfters gehört. Es gibt da nen Verwandten von mir, der hat bei euch schon in einigen Filmen mitgespielt.Aber lassen wir das. Nun zu mir ... ich bin hier in diesem HELLERHOF IN PAUDORF gelandet und schau mir mal an, was sich da so tut. Es ist ja wirklich interessant was diese Menschen hier so machen. Meine Geschichten gibts es künftig jedes Monat hier an dieser Stelle - ich freue mich auf alle Fälle drauf. Wenn ihr was besonderes erlebt, schreibt mir an juki-wuki@hotmail.com. Bis bald!

TO BE CONTINUED ...

SEID GESPANNT, ES KOMMT VIEL NEUES AUF UNS ZU! GEMEINSAM MIT GLAUBEN & KIRCHE IN BEWEGUNG!

BIBELimBILD

PROJEKTBEGINN: ab sofort
ABGABE: persönlich am 26.3.2023 bei der Jugendmesse oder in elektronischer Form an juki-wuki@hotmail.com

Und siehe, es geschah ein gewaltiges Erdbeben. Denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Sein Aussehen war wie ein Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee.
Matthäus Kapitel 28, Vers 2 und 3

Kirche gestalten Projekt 1

JEDER und JEDE aller Altersstufen, egal ob Kindergartenkind, Volksschüler, Jugendlicher, Erwachsener, Senior/In oder auch Familien und Gruppen sind gefragt: Beteiligt euch aktiv an unserer Ausschreibung zu unserem 1. Projekt „Kirche gestalten“ mit dem Titel BIBELIMBILD. Es geht nicht um Wertungen, sondern um Vielfalt. Wer gerne obigen biblischen Impulstext bildlich oder in irgendeiner Form graphisch darstellen möchte, soll BITTE BITTE den Schritt wagen, und sich trauen, (es kann auch gerne „namenlos“ eingereicht werden).

Wir dürfen alle - egal ob jung oder alt - recht herzlich einladen, eure Vorstellung der obigen Bibelstelle auf Papier zu bringen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Ob Buntstift, Kohle oder Acryl, Collage oder auch mit dem Computer elektronisch gestaltet. Die abgegebenen Beiträge werden ab dem Palmsonntag über die Osterfeiertage hinweg in der Pfarrkirche St. Altmann ausgestellt. Wir freuen uns über zahlreiche kreative und inspirierende Beiträge!

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, boese Menschen haben keine Lieder...

Kirche gestalten Projekt 2

Wir planen die Gründung einer Gesangsgruppe in unserer Pfarre, die für ALLE GENERATIONEN offen sein soll! Unser erster Schritt dazu ist die Teilnahme am Jugendchöre Tag im Hiphaus in St.Pölten am 18.März 2023. Es geht nicht darum, einen Chor mit strengen Anwesenheitsregeln und Pflichtterminen aufzustellen, sondern Menschen in unterschiedlichen Konstellationen zusammenzubringen, die gerne ab und zu miteinander singen! Nehmt euch Zeit! SINGEN IST SCHÖN! Nähere Infos & Angebote werden immer wieder aktuell bekanntgegeben!

Interessierte können sich jederzeit bei Maria Harm (0660/5083049) melden.

Termine März 2023

1.3.	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+G.u.V. Franz Aigner, Franz Gröpel, Elt. u. Schwgelt.
2.3.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe f.+Ang. d. Fam. Holzheu u. Zauner **Hauskommuniontag**
3.3.	FR	Göttweig: 19.00 Monatswallfahrt **Hauskommuniontag**
4.3.	SA	17.30 Rosenkranz, 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
5.3.	**SO**	**2.Fastensonntag**
		9.00 hl. Messe f.+Br. Josef Pflügl u. Ang. d. Fam. Pflügl; f.+G. Emil Desinger u. Br. Werner Rötzer; f.+Grelt.u.Elt. Maria u. Johann Skorsch; f.+G.u.V. Johann Lackinger u. Schwgelt. u. Grelt. Maria u. Johann Lackinger; f.+Elt.u.Grelt. Alois u. Katharina Meißner f.+Leopold Winterleitner **14.00 Hellerhof: Kreuzwegandacht**
6.3.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe f.+Christine Priesching BIBELRUNDE
7.3.	DI	Steinaweg: 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
8.3.	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+G.u.V. Josef Ruhm Hellerhof: 19.00 BIBELRUNDE Hellerhof: 15.00 HELLERHOFSENIOREN-RUNDE
9.3.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
10.3.	FR	Eggendorf: 18.00 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes
11.3	**SA**	**Hellerhof: 9 Uhr Einführung in den Dienst „Wortgottesdienstleiter/leiterin“** 17.30 Rosenkranz, 18.00 hl. Messe f.+Elt.u.Grelt. Mahrl
12.3.	**SO**	**3. Fastensonntag**
		9.00 hl. Messe f.+Onkel Kardinal Franz König, Br. Ferdinand u. Großnichte Maria; f.+Elt. Maria u. Franz Fahrnecker; f.+Leopoldine Jelinek; f.+Anna, Ernst u. Otto Fink, f.+G.u.V. Helmut Holzer; f.+G.u.V. Franz Jexenflicker; f.+Elt. Franz u. Erna Scheibenhofer **St. Blasien: 10.30 hl. Messe** f.+Elt. Johann u. Franziska Rauscher u. Brüder; f.+M. Katharina Eberl; f.+Annie u. Eugen Wydiniwski; f.+Elt. Rosina u. Walter Berger u. Josef u. Anna Schöller; f.+Katharina u. Egon Pretzner; f.+G.u.V. Leopold Pammer, f.+Herbert Kieninger
		18.30 Nachtkreuzweg auf dem Göttweiger Berg (Start bei der ersten Kapelle!)
13.3.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe f.+Hildegard Haftner
14.3.	DI	Steinaweg: 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
15.3	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang. BIBELRUNDE
16.3.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe f.+Cäcilia Dobler
17.3.	FR	Paudorf: 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
18.3.	SA	17.30 Rosenkranz, 18.00 hl. Messe
19.3.	**SO**	**4. Fastensonntag**
		9.00 hl. Messe f.+G.V.u.Grv. Josef Schrefl u. Enkerl Marcel; f.+Elt Heinrich u. Josefa Erber; f.+Elt. Emilie u. Georg Braun; f.+Josefa u. Joh. Klein; f.+Elt. u. Grelt. Franz u. Leopoldine Rennhofer; f.+Ernestine Schopfhauser
		14.00 St. Blasien: Kreuzwegandacht
20.3.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe f.+Brigitte Sudia
21.3.	DI	St. Blasien: 8.00 hl. Messe 19.00 AK LITURGIE
22.3.	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+Ernst Fischer
23.3.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
24.3.	FR	Eggendorf: 18.00 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes
25.3.	**SA**	**Eggendorf: 15.00 KBW-Dorfspaziergang** (Treffpunkt Kapelle)
1		7.30 Rosenkranz, 18.00 hl. Messe
		---------- Beginn der Sommerzeit ----------
26.3.	**SO**	**5. Fastensonntag**
		9.00 hl. Messe f.+Roswitha Schwarzinger; f.+G.u.V. Franz Neumayer; f.+Anna u. Heinrich Grüner; f.+Irene Rauschmayr; f.+Ernestine Oetl; f.+Elt. Franz u. Leopoldine Rennhofer u. Großelt.; f.+Johann Schmid u. Ang.; f.+Maria Fürlinger; Zur schuld. Danksagung; **anschl: Fastensuppenessen 14.00 Hellerhof: Kreuzwegandacht**
27.3.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe f.+Franz Schrefl
28.3.	DI	Steinaweg: 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg
29.3.	MI	Höbenbach: 19.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
30.3.	**DO**	**Stein: 19.00 M&M hl. Messe im Göttweigerhof**
31.3.	FR	Krustetten: 16.00 Gang zur Wetterkreuzkirche, Kinderkreuzweg-Andacht

Auf dem Friedhof Hellerhof wurden bestattet:

› Cäcilia Dobler
(95. Lj.; Krustetten)

› Ernestine Oetl
(81. Lj.; Hörfarth)

› Ernestine Schopfhauser
(86.Lj.; Paudorf)

› Ernst Fischer
(83.Lj.; Höbenbach)

St. Altmann dankt
Herzlichst gedankt sei allen, die bei der Begräbnismesse für den verstorbenen Ernst Fischer aus Höbenbach Kranzspenden für die Kirche St. Altmann gegeben haben.

Paudorfer Adventfenster als Gemeinschaftprojekt für den guten Zweck

Im vergangenen Advent leuchtete die Paudorfer Hauptstraße zum ersten Mal in voller Pracht, dank der 24 liebevoll dekorierten Adventfenster. Nicht nur die Kinder waren während der Vorweihnachtszeit auf Fenstersuche, auch manche Erwachsene nahmen es zum Anlass für einen winterlichen Spaziergang. An vier Tagen lohnte sich das Flanieren besonders, denn da wurde zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Gestartet wurde am 2. Dezember bei der Caritas in der Psychosozialen Tagesstätte, die die Gäste nicht nur mit Punsch, Keksen und Broten, sondern auch mit ihren kreativen und kunstvollen Werkschätzen verzauberte. Weiter ging es im Stadl bei Familie Rauscher und Familie Lechner am 8. Dezember mit Eintöpfen, Brot, Keksen sowie Glühwein und Punsch. Als das Vorbereitete auf Grund der zahlreichen Gäste verputzt war, zauberten Gaby und Fred noch weitere Leckereien auf den Tisch und machten so die letzten Hungrigen satt und glücklich. Am 17. Dezember bewirtete Familie Bauer in ihrer Garage die Paudorfer:innen mit heißer Gulaschsuppe und Getränken sowie einigen süßen Leckerbissen aus Michis Backstube. Highlight dieses Events war der VW Bulli, der den Kindern als Spielezimmer und Rückzugsort diente. Zum Ausschank am 22. Dezember lud dann Willy Berg in seinen Garten, mit selbstgemachten Ofen aus einem Fass zum Wärmen, und auf seine gemütliche Veranda. Chili in verschiedenen Varianten, hausgemachte Kekse und Glühwein sowie Punsch wurden hier bei lustiger Weihnachtsstimmung serviert. An allen vier Abenden wurde von den Gastgeber:innen ein Spendenglas aufgestellt mit der Bitte, für die Sanierung der Paudorfer Kapelle ein paar Cent zu spenden. Das Geld blieb bis zur Auszählung bei den Gastgeber:innen. Als Jahresabschluss fand der Silvester-Frühshoppen bei Fam. Lechner statt, bei dem am Lagerfeuer traditionell Punsch getrunken und Würstel gegrillt werden. Auch die Spenden aus diesem Event kamen der Adventaktion zugute. Am 2. Februar wurde dann das Geld zusammengeworfen und gezählt. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen: €2500,- wurden bei diesen fünf Veranstaltungen insgesamt für die Paudorfer Kapelle gespendet.
Aber nicht nur aus diesem Grund war die Adventfensteraktion ein voller Erfolg. Auch deshalb, weil wir durch diese gemeinsame Zeit als Gemeinschaft zusammengerückt sind. Neue Bekanntschaften sind daraus entstanden und alte Freundschaften gepflegt worden. Diese Abende waren in der nicht immer so besinnlichen Adventzeit eine Entschleunigung, ein Besinnen auf die Gemeinschaft in der wir leben. Deshalb wollen wir, Andreas und ich, allen Beteiligten, herzlich DANKE sagen, dass ihr unser Herzensprojekt mitgetragen habt. Gemeinsam haben wir einen großen Beitrag zur Verschönerung unserer wunderbaren Gemeinde geleistet und miteinander das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.
Und abschließend dürfen wir hier noch eine Ankündigung anbringen: auf Grund der vielen sehr positiven Rückmeldungen ist auch für 2023 ein Adventfenster in der Hauptstraße geplant.
Wir freuen uns auf den Beginn einer neuen gemeinschaftlichen Tradition!
Andreas Bauer und Cornelia Lechner

Blasiusfest 2023

Am letzten Sonntag im Jänner konnte in St. Blasien wieder das Fest des Kirchenpatrons in gewohnter Weise mit Blasius-Segen und Blasius-Broten gefeiert werden.
Vier Kinder spielten die Blasius-Legende:
Hl. Bischof Blasius: *Jakob Monihart*
Statthalter Agricolaus: *Christopher Lechner*
Arme Frau: *Viktoria Monihart*
Ihr Kind: *Ignaz Harm*
Ihnen und den Gitarristinnen sei gedankt. Ebenso Günter Preiss, der auch diesmal den Schweinsschädel beigesteuert hat. Übrigens: Sein Abhofverkauf köstlicher Produkte findet jeden Donnerstag ab 14 Uhr in Krustetten (Hollenburgerstr.3) statt.
Das gesegnete Blasius-Brot wird Menschen und Tieren gereicht. Unser Foto zeigt Paul Schöller, der das Brot mit seinem Hund teilt.

Ostergrüße aus dem Hellerhof

Palmbuschen, Türkränze, Osterdekorationen, österliche Vasensträuße, Frühlingsgestecke und Köstlichkeiten aus dem Naturgarten Hellerhof warten auf Sie! Am Sonntag den 26.3.2023 und am Palmsonntag, 2.4.2023 , werden die Ostergrüße jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr vor der Kirche im Hellerhof zum Kauf angeboten.

Wir ersuchen um Vorbestellung bei Hannelore Rinnofner 0676/7735089 – ab 13:00 Uhr!

Pfarrblatt der Pfarre Paudorf-Göttweig
Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre. Medieninhaber und Herausgeber: röm. kath. Pfarramt Paudorf-Göttweig, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7. Verantw. Red.: P. Dr. Udo Fischer. Layout: MMag. Beatrix Bakondy. Hersteller: Druckerei Rutzky GmbH, 3100 St. Pölten, Dürauerg. 30. Pfarrhof Hellerhof: T: 02736/7340; E: pfarre-paudorf@gmx.at; www.pfarre-paudorf.com.

Pinnwand

8. Nachtkreuzweg
Am 12. März findet der 8. Nachtkreuzweg auf dem Göttweiger Berg statt, musikalisch gestattet von einem Quartett der MK Fladnitztal. Start um 18.30 bei der ersten Kapelle. Die Mitfeiernden erhalten anschließend Fastenbrezen.

Fastensuppenessen
Am 26. März organisieren Firmlinge wieder das traditionelle Fastensuppenessen in gewohnter Weise.

Bestellungen für Palmbuschen…
… nehmen wir gerne unter 0676/7735089 (H. Rinnofner) entgegen. Auch besteht die Möglichkeit sich in die Bestellliste im Vorraum der Kirche einzutragen.

Göttweiger Sonderausstellung 2023
„Saftige Trauben – Spritziger Wein“. Stift Göttweig und seine Weinwirtschaft.“ Das ist der Titel der Göttweiger Sonderausstellung 2023, die Ende März eröffnet wird.